



PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Presse-Information
BMW Motorrad Motorsport
12. Februar 2024

BMW Motorrad Motorsport setzt teilalternativen Kraftstoff von NORDOEL in WorldSBK ein.

München/Hamburg. Die bereits im März 2023 verkündete Partnerschaft zwischen BMW Motorrad Motorsport und NORDOEL hat zur Entwicklung eines Kraftstoffs geführt, der darauf abzielt, die Umweltauswirkungen des Rennsports zu reduzieren. Durch die Integration von fortschrittlichen Technologien und nachhaltigen Produktionsprozessen konnte ein Kraftstoff entwickelt werden, der nicht nur die Leistungsfähigkeit der Motoren erhält, sondern auch den CO₂-Ausstoß während des Herstellungsprozesses deutlich verringert. Der CO₂-reduzierte Kraftstoff RacE-Fuel WSBK R40-A, mit einem regenerativen Anteil von mindestens 40%, wird während des Saisonstarts der FIM Superbike World Championship (WorldSBK) in Australien offiziell debütieren.

Härtetest unter Einsatzbedingungen.

Die ersten Tests mit dem teilalternativen Kraftstoff sind im Januar erfolgreich in Jerez, Spanien und Portimao, Portugal abgeschlossen worden. Dem vorangegangen sind unzählige Entwicklungsstunden am Motorprüfstand in München. Im Rahmen dieser Tests optimierten das ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team, Bonovo action BMW Racing Team und BMW Motorrad WorldSBK Test Team die Effizienz und Leistung des teilalternativen Kraftstoffs für den Motorsport weiter. Hierbei konnte die Wettbewerbsfähigkeit sowie der Einsatzreife des regenerativen Kraftstoffes RacE-Fuel WSBK R40-A für die WSBK mit einem Minimum von 40% an „nicht fossilen“ Anteil, die das Regelwerk der FIM für 2024 vorschreibt bestätigt werden. Damit ist das RacE-Fuel WSBK R40-A der erste regenerative Kraftstoff auf MtG-Basis (Methanol-to-Gasoline). Die Entwicklungsarbeit wird parallel fortgesetzt, um die Erkenntnisse aus den vorherigen Versuchen weiter zu vertiefen und mögliche Optimierungsbereiche zu identifizieren.

Die Partnerschaft zwischen BMW Motorrad Motorsport und NORDOEL bleibt ein Vorreiter in der Entwicklung von nachhaltigen Technologien im Motorsport. Beide Unternehmen sind fest entschlossen, die Umweltauswirkungen im Rennsport weiter zu reduzieren.

„Aufgrund der Regularien in der FIM WorldSBK wird ab dieser Saison auf den Einsatz von Kraftstoffen mit einem non-fossilen Anteil von mindestens 40 Prozent gewechselt. Wir sind sehr froh, in NORDOEL hier einen Partner mit einer enorm hohen Expertise gefunden



PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

zu haben“, sagt Christian Gonschor, Technischer Direktor BMW Motorrad Motorsport. „Bereits im vergangenen Jahr haben wir in der Entwicklung eines solchen Kraftstoffs eng zusammengearbeitet, und konnten ihn in diesem Winter im Rahmen der Saisonvorbereitung erfolgreich und ohne technische Probleme einsetzen. Alle unsere Motorräder waren bei den Tests in Spanien und Portugal mit diesem neuen Kraftstoff unterwegs und wir sind von dieser Kooperation überzeugt.“

„Wir freuen uns sehr über die Zusammenarbeit mit BMW Motorrad Motorsport, um diesen innovativen Kraftstoff RacE-Fuel WSBK R40-A zu entwickeln“, sagte Dirk Wullenweber, Director Commercial Fuel & Marketing von NORDOEL. „Unser Ziel ist es, nachhaltige Lösungen für die Motorsportindustrie zu schaffen, und dieser CO₂-reduzierte Kraftstoff ist ein bedeutender Schritt in diese Richtung. Das Ziel unserer Zusammenarbeit ist es, analog dem eFuel 95 Oktan (zu 99% renewable), auch einen 102 Oktan Fuel mit 99% CO₂-Ersparnis zu entwickeln.“

Pressekontakt.

Dominic Thönnnes

Pressesprecher BMW Motorrad Motorsport

Tel.: +49 (0)151 – 601 12378

E-Mail: dominic.thoennes@bmwgroup.com

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Motorrad Motorsport im Web.

Website: www.motorsport.bmw-motorrad.com

Facebook: www.facebook.com/bmwmotorradmotorsport

Instagram: www.instagram.com/bmwmotorradmotorsport

Twitter: <https://twitter.com/BWMMotorradMoSp>